

## Bleaching-Informationen

Lieber Patient!

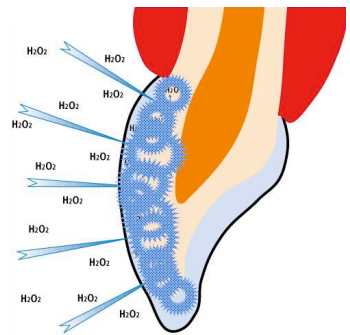
Voraussetzung für sachgerechte Aufhellungen ist eine qualifizierte Diagnostik: Sind die Zähne alle gesund? Ist das Zahnfleisch in Ordnung?

Nur saubere Zähne können wirksam aufgehellt werden. Eine zeitnahe professionellen Zahnreinigung 2-5 Tage vor dem Bleichen ist notwendig. Eine derartige Zahnreinigung ist, auch bei intensivsten Bemühungen, zu Hause nicht möglich. Vorhandene Füllungen, Kronen und Verblendungen können nicht aufgehellt werden. Wir weisen auf Füllungen und Kronen hin, an die Sie sich vielleicht nicht mehr erinnern. Die Aufhellungsmaßnahmen, die in einer Praxis zur Verfügung stehen, sind vielfältiger, umfassender, gleichmäßiger und schonender als die frei verkäuflichen Mittel. Wissenschaftliche Untersuchungen belegen, dass bei fachgerechter, zahnärztlicher Anwendung die Zahnaufhellung den Zahnschmelz nicht angreift.

Das Bleichen in der Praxis geht besonders schnell und gezielt. Das hochintensive Aufhellungsgel wird auf die Zähne aufgetragen, wo sofort ein chemischer Prozess abläuft, der den Einsatz aufwendiger Lichtgeräte oder Laser erspart. In einzelnen Fällen werden Schienen für die Zähne hergestellt und Bleichmittel dem Patienten für zu Hause mitgegeben.

Was geschieht beim Bleaching?

Das Gel dringt in den Zahn ein. Dort spaltet sich aktiver Sauerstoff ab und verändert Farbstoffmoleküle im Zahn, so dass sie farblos werden. Die Zähne verlieren dabei keine Mineralien und werden auch nicht angegriffen, da unsere Präparate pH-neutral sind. Mitunter sind lediglich Zahnempfindlichkeiten zu verspüren, die aber vorübergehend sind und nach der Behandlung rasch abklingen.



Wie lange bleiben die Zähne nach der Aufhellung so schön hell?

Ihre Zähne sind nun aufgehellt, und sicher ist es nun auch Ihr Wunsch, diese möglichst lange so bleiben. Dazu können Sie selbst durch Ihr Verhalten wesentlich beitragen. Wir wollen Ihnen hier einige Hinweise geben, worauf Sie achten sollten, um die Schönheit Ihrer Zähne zu erhalten:

- ☞ Während der Zahnaufhellungs-Behandlung sind Ihre Zähne etwas „ausgetrocknet“ worden. Dies wird nun durch eine erhöhte Feuchtigkeitsaufnahme aus der Mundhöhle wieder ausgeglichen. Darum vermeiden Sie in Behandlungspausen und/oder in den ersten Tagen nach der Zahnaufhellung verfärbende Nahrungs- und Genussmittel mit Säure oder Farbstoffen, wie z.B. Nikotin, Kaffee, schwarzen Tee, Cola, Rotwein, rote Früchte, Aceto balsamico rote Beete etc.. Auch in der Folgezeit ist der Verzicht bzw. die Einschränkung des Genusses vorteilhaft für die Erhaltung Ihrer hellen Zahnfarbe.
- ☞ Vermeiden Sie in den ersten 14 Tagen Aminfluoride (z. B. in Elmex).
- ☞ Sehr wichtig ist es auch, die Zähne frei von Belägen zu halten. Darum empfehlen wir eine sorgfältige persönliche Mundhygiene. Gerne zeigen wir Ihnen geeignete Hilfsmittel und Techniken, mit denen Sie auch „Problemstellen“ sauberhalten können. Darüber hinaus sollten Sie in unserer Praxis regelmäßig eine „Professionelle Zahnreinigung“ durchführen lassen. Dabei werden mit professionellen Mitteln alle Zahnbeläge, auch festhaftende und versteckte, gründlich entfernt. Welcher Rhythmus für eine solche Maßnahme bei Ihnen sinnvoll ist, besprechen wir gern mit Ihnen persönlich.
- ☞ Sollten dennoch Ihre Zähne im Laufe der nächsten Jahre wieder etwas nachdunkeln – und dies ist nicht immer zu vermeiden – kann eine kurze Auffrischungsbehandlung durch uns die Helligkeit Ihrer Zähne wieder erhöhen. Auch diese ist für Ihre Zähne ungefährlich. Hingegen sollten Sie Mittel, die zur „Selbstbehandlung“ in der Werbung angeboten werden, besser vermeiden – oft sind sie säurehaltig und die Gefahr ist groß, dabei Zähne und/oder Zahnfleisch zu schädigen.

Bei weiteren Fragen sprechen Sie uns gerne an

Ihr  
Dr. Michael Behm